Inhaltsverzeichnis

Einleitung:	Paradigmenwechsel auf dem Theater des 20. Jahrhunderts
I. Ästhetis	che Wahrnehmung
Kapitel 1:	Inszenierung von Wahrnehmung. Vom fokussierenden zum schweifenden Blick: "Neue" Wahrnehmung in Reinhardts Theater am Beispiel von Sumurun (1910)
Kapitel 2:	Neue Spielregeln — neue Leseweisen. Die Gelbe Jacke: chinesische theatrale Zeichen vom europäischen Theater aus gelesen
Kapitel 3:	Grenzgänge zwischen den Welten: Vachtangovs Inszenierung der Prinzessin Turandot (1922)81
II. Monta	ge
Kapitel 4:	Retheatralisierung des Theaters als Emanzipation: Das "Staatliche Jüdische Theater" in Moskau 1920-1928
Kapitel 5:	Von der "Montage der Attraktionen" zur Montage der Synästhesien. Zu Eisensteins Entwicklung einer Sprache des Theaters
Kapitel 6:	Politisches Theater als (kultur-)revolutionäre Aktion. Zum Montageverfahren in Piscators Theater in der Weimarer Republik
Kapitel 7:	Zwischen Differenz und Indifferenz. Funktionalisierung des Montage-Verfahrens bei Heiner Müller

III. Ritualisierungen

Kapitel 8:	Die Wirksamkeit theatraler Zeichen. Überlegungen zur Theaterkonzeption Antonin Artauds	189
Kapitel 9:	Die Verklärung des Körpers. Theater im Medienzeitalter	205
Kapitel 10): Auf dem Weg ins Reich der Schatten. Robert Wilsons Frankfurter King Lear-Inszenierung	221
Kapitel 11	:Theater der Erinnerung oder Ritual einer Totenbeschwörung? Anmerkungen zu Peter Zadeks Inszenierung von Joshua Sobols Ghetto an der Freien Volksbühne Berlin (1984)	245
IV. Anha	ang	
Literatury	verzeichnis	273
	weis	
	erzeichnis	
	eichnis	
Calabarran	+varraichnie	